

Bewerbung zum WTV-Wettbewerb „Verein des Jahres 2008“



„Lebensfreude – Tradition – Verbundenheit“

Lüdenscheider TV v. 1861 e.V.

Abteilung Tennis

Honseler Bruch 2a

58511 Lüdenscheid

Tel.: (0 23 51) 9 74 40 31 (Verfasser: Marc Brenzel, Pressewart)

Vereinsnummer WTV: 5024443

Vereinskennziffer LandesSportBund: 5308040

www.ltv61-tennis.de

post@ltv1861.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	
1.1	Begründung der Bewerbung und Kontext.....	3
1.2	Die Tennisabteilung im Gesamtverein LTV v. 1861 e.V.	3
2.	„Lebensfreude – Tradition - Verbundenheit“	
2.1	Anlage und Clubhaus.....	5
2.2	Leistungs- und Breitensport.....	6
2.2.1	Mannschaften.....	6
2.2.2	Vereinsturniere.....	7
2.2.3	Training und Übungsleiter.....	8
2.3	Jugend.....	9
2.4	Geselligkeit und Rahmenprogramm.....	11
2.5	Engagement.....	13
2.5.1	Ehrenamtlich tätige Mitglieder.....	13
2.5.2	Rollstuhl-Tennis.....	14
3.	Schluss	
3.1	Weiterführendes auf den Vereinshomepages.....	14
3.2	Fazit	15
	<u>Anlage:</u> Fotoimpressionen.....	16

1. Einleitung

1.1 Begründung der Bewerbung und Kontext

Die Tennisabteilung des Lüdenscheider TV von 1861 e.V. fasst in der folgenden Übersicht sein umfangreiches Angebot zusammen. Die Ausführungen dienen dabei nicht nur der Bewerbung zum Wettbewerb „WTV Verein des Jahres 2008“, sondern stellen ebenso das Abteilungskonzept dar. Unabhängig vom Ausgang der Bewerbung wird der vorliegende Text als Druckvorlage und per Homepage-Verlinkung der Öffentlichkeit präsentiert. Der Überblick soll einerseits den eigenen Mitgliedern das vielfältige Angebot noch einmal verdeutlichen und somit zur Mitgliederbindung beitragen. Vor allem aber sollen sich vereinsfremde und vereinslose tennisinteressierte Leser angesprochen fühlen („Mitgliedergewinnung“).

Zuletzt bewarb sich der LTV 61 im Dezember 2004 für die Kampagne „WTV Verein des Jahres 2004“. Seinerzeit erreichte man den zweiten Platz. In den vergangenen vier Jahren konnten die Abteilungsstrukturen jedoch weiter ausgebaut werden, sodass Aktualisierungen und Erweiterungen der damaligen Ausführungen sinnvoll erscheinen.

Da der WTV-Wettbewerb „Verein des Jahres“ nicht nur Großvereine in möglichst hohen Wettspielklassen berücksichtigt, möchte der LTV 61 im Folgenden beweisen, dass auch kleinere Clubs einen wertvollen Beitrag innerhalb des lokalen Breitensportes und aktiven Miteinanders liefern. Der kontinuierliche Aufwärtstrend – auch im Vergleich zu 2004 - soll in den nachstehenden Kapiteln kurz skizziert werden.

1.2 Die Tennisabteilung im Gesamtverein LTV v. 1861 e.V.

Der **Gesamtverein** „Lüdenscheider Turnverein von 1861 e.V.“ stellt mit rund 1.800 Mitgliedern den zweitgrößten Sportverein der Kreisstadt dar (Märkischer Kreis / Südwestfalen). Unter der Leitidee „Lebensfreude – Tradition – Verbundenheit“ ist er gleichzeitig der älteste Sportverein der ca. 77.000 Einwohner umfassenden Stadt. Überregional bekannt ist der Mehrspartenverein aktuell vor allem durch seine Sportarten Fechten, Inline-Skater-Hockey und Jazz-Dance mit u.a. einem altersklassenbezogenen Deutschen Meistertitel im Fechten sowie den Deutschen Vize-Meisterschaften der „JAZZ1“ (AK 30) sowie der „Highlander“ im Skaterhockey.

Die **Tennissparte** stellt eine von insgesamt 16 Abteilungen des Großvereins dar. Sie wurde 1980 gegründet und befindet sich im östlichen Ortsteil Honsel. Die Anlage ist leicht mit dem Bus oder dem PKW (A 45, 3 Fahrminuten von der Ausfahrt „Lüdenscheid“) zu erreichen. Aktuell verfügt die Abteilung über 196 Mitglieder. Obwohl

die Mitgliederentwicklung der Sportart Tennis deutschlandweit in den letzten Jahren eher rückläufig war, hielt sich die Tennisabteilung - bei übrigens fünf weiteren Tennisvereinen in der mittelgroßen Stadt - recht konstant um die 200er Marke. 46 Kinder- und Jugendmitglieder beweisen zudem eine gesunde Abteilungsstruktur. Im Vergleich zur WTV-Bewerbung 2004 konnte die Anzahl von seinerzeit 30 auf nunmehr knapp 50 Nachwuchstalente folglich gut ausgebaut werden. Zu den 196 Fußgänger-Tennispielern begrüßt der LTV 61 seit diesem Jahr zusätzlich vier Rollstuhl-Tennispieler (s. Kapitel 2.5.2).

Die Tennisabteilung zeichnet sich seit Jahren durch konstant **günstige Beiträge** aus. Die Liebe zum Tennissport soll schließlich nicht von der Größe des Geldbeutels abhängen. So zahlt beispielsweise ein Erwachsener lediglich 130,- EUR pro Jahr, ein Jugendlicher nur 65,- EUR. Die Jahresbeiträge sind seit der Euro-Einführung unverändert geblieben. Versteckte Kosten oder gar eine Aufnahmegebühr sucht man vergeblich, im Gegenteil: Eine Tennismitgliedschaft berechtigt zur Teilnahme an über einem Dutzend weiterer Sportarten des Gesamtvereins. Neben ausgleichenden Bewegungsangeboten, wie zum Beispiel Fitnessgymnastik oder Rückenschule, sind auch andere Ballsportarten, wie Tischtennis oder Fußball, im Mitgliedsbeitrag bereits inklusive.

Im Sommer quer einsteigenden Kindern wird der laufende Jahresbeitrag erlassen. Gastspieler, die sich nach Ablauf der Sommersaison für eine Mitgliedschaft im Folgejahr entscheiden, erhalten nachträglich die Gastspielgebühr (5,- EUR / Stunde) zurück.

Hier die Beträge im Überblick:

<i>Familie (3 Personen):</i>	260,- EUR
<i>...weiteres Kind:</i>	27,- EUR
<i>Erwachsene:</i>	130,- EUR
<i>Ehepartner:</i>	105,- EUR
<i>Studenten/Azubis:</i>	80,- EUR
<i>Kinder/Jugendliche:</i>	65,- EUR
<i>passives Mitglied:</i>	35,- EUR
<i>Rollstuhl-Tennispieler:</i>	12,- EUR
<i>Gastgebühr* pro Stunde:</i>	5,- EUR
<i>Aufnahmegebühr, Umlagekosten, Getränkemarken Pflichtkauf:</i>	entfällt
<i>Kinder- / Jugend-Training (optional):</i>	2-3 mal kostenlos, danach vereinssubventioniert
<i>Rollstuhl-Tennis Training (optional):</i>	kostenlos

Der **Abteilungsvorstand** gliedert sich wie folgt:

- Abteilungsleiter
- Geschäftsführer
- Sportwart
- Jugendwart
- stellvertretender Jugendwart

Der Vorstand des Gesamtvereins unterstützt die Geschicke der Abteilung, u.a.:

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Schatzmeister
- Geschäftsführer
- Vorsitzender des Beirates
- Pressewart / Webmaster

Zu besonderen Anlässen ruft die Abteilung darüber hinaus Ausschüsse ins Leben. So leistete anlässlich des 25. Jubiläums ein „Festausschuss“ erfolgreiche Arbeit.

2. „Lebensfreude – Tradition - Verbundenheit“

2.1 Anlage und Clubhaus

Nach den ersten Anfängen in einer provisorischen Garage, über die Zeit in zwei urigen Holzblock-„Hütten“, wurde 1995 ein modernes und der Mitgliederzahl entsprechend geräumiges **Clubhaus** errichtet. Es bietet rund 70 Personen Platz, wobei nach Aufstellung von Überdachungen im Außenbereich auch Feiern für über 100 Personen möglich sind. Das ständig modernisierte und weitgehend barrierefreie Vereinsheim bietet für Männer und Frauen je drei Duschen, eine gut ausgestattete Küche sowie einen großen Theken- bzw. Aufenthaltsbereich zum Wohlfühlen. Da das Clubhaus bewusst nicht hauptamtlich bewirtschaftet ist, sind günstige Preise für Getränke garantiert. Neben ständig zwei Zapfbieren gibt es kostengünstige nichtalkoholische Getränke auch zur Selbstbedienung. Im freiwilligen Clubhausdienst werden dank des großen Engagements der Mitglieder beinahe täglich leckere und abwechslungsreiche Speisen angeboten. Rustikale Holzbänke mit Sonnenschirmen laden in der Sommersaison zum Verweilen auf der ebenerdigen Terrasse vor dem Clubhaus ein. Am Schwarzen Brett, dem Jugend-Brett sowie auf der Homepage werden zahlreiche Veranstaltungen beworben (s. Kapitel 2.4). Von Mitte April bis in der Regel Mitte Januar ist das Clubhaus geöffnet, nach der Sommersaison schwerpunktmäßig für den Sonntag-Frühschoppen oder für andere gesellige Veranstaltungen.

In der Sommersaison ist die Anlage gut frequentiert, an den Wochenenden zudem durch Mannschaftsspiele.

Die **Vierplatzanlage** befindet sich in einem komplett begrünten alten Steinbruch. Sämtliche Ascheplätze verfügen über eine automatische Bewässerungsanlage. Zwei Plätze sind zudem mit Flutlicht ausgestattet. Vor allem im Spätsommer werden diese gerne von den Mitgliedern genutzt. Die gute Platzqualität – auch bei Regenwetter – ist ohne Übertreibung über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Für die Herrichtung sorgen neben dem Platzwart und dem Geschäftsführer ebenfalls zahlreiche Mitglieder, welche die anfallenden Arbeiten freiwillig und ehrenamtlich übernehmen. Über eine eigene Tennishalle verfügt die mittelkleine Abteilung nicht, sodass externe Hallen im Winter gemietet werden, beispielsweise zur konstanten Jugendtrainingsarbeit.

2.2 Leistungs- und Breitensport

2.2.1 Mannschaften

Die Abteilung meldete 2008 fünf Erwachsenen-Teams auf Kreis- und Bezirksebene zzgl. einer Damen-Vormittagsrunde. Im Vergleich zur WTV-Bewerbung 2004 ist es im letzten Jahr gelungen, nach über einem Jahrzehnt wieder eine offene Damenmannschaft zu melden. Über ein Dutzend junger Damen konnten neu für den Tennis-Mannschaftssport gewonnen werden. Außerdem wurde für die Saison 2009 eine Herren II gemeldet. Als Unterbau für die Erstvertretung bietet sie den eigenen Nachwuchstalenten einen idealen Einstieg in das Meden-Geschehen. Im 16-köpfigen Herren II Kader wurden ferner neue Spieler und bisherige „Hobbyspieler“ für den Mannschaftssport begeistert. Während im Jahr 2004 die Mannschaftsmeldungen recht „alterslastig“ waren, wurde in der Zwischenzeit also erfolgreich am Ausbau des zentralen, offenen Altersbereiches gearbeitet. Bezogen auf die Spielklassen konnte man sich ebenfalls steigern, wenngleich bislang keine Mannschaft über die Südwestfalenliga hinaus aktiv ist. Bei den fünf Teams 2008 konnten allerdings immerhin drei Aufstiege erzielt werden. Außerdem waren in der abgelaufenen Saison zwei Jugendteams aktiv (Jungen U 18 und U15), wobei die U18 den ersten Platz in ihrer Kreisklasse erreichte. Selbstverständlich erhalten sämtliche Teams ein wöchentliches Training, welches zum Teil kostenlos angeboten wird. Mannschaftsfeiern, das gemeinsame Grillen nach dem Spiel und der Einsatz von Mannschaftsbussen zu Auswärtsspielen bringen zudem eine gesellige Note in den Spielbetrieb mit ein.

2.2.2 Vereinsturniere

Der LTV 61 bietet ganzjährig neben seinen Wettspielmannschaften auch sechs interessante und kurzweilige Vereinsturniere an, die stets mit hohen Teilnehmerzahlen versehen sind. Die breitensportlich ausgerichteten Turniere sind vor allem bei den Hobbyspielern sehr beliebt und verbinden in idealer Weise den sportlichen und

geselligen Aspekt im Verein. Die abwechslungsreichen Wettkämpfe tragen nicht nur zur Mitgliederbindung bei. Sie machen - zum Teil auch vereinsübergreifend konzipiert - einfach Spaß:

✓ **Horst-Brenzel Gedächtnisturnier – Das Winterturnier**

Zu Ehren eines 1996 verstorbenen Gründungsmitglieds findet stets im Januar ein vereinsübergreifendes Mixed-Turnier statt, bei dem jedes Paar am Ende des Abends einen Preis erhält. Bei dem eintägigen Hallenturnier werden nach Ablauf einer jeweils festgesetzten, 30-Minuten Spielzeit die Spielstände in den Runden addiert.

✓ **Mai-Pokal – Die Begrüßungsaktion**

Im Rahmen einer stets neu ausgelosten Doppelkonstellation finden zur offiziellen Saisoneroöffnung am 1. Mai auch neue Mitglieder raschen Kontakt. Es wird nur bis 21 Punkte gespielt, die erreichte Anzahl abschließend addiert. Kinder und Erwachsene sowie Fortgeschrittene und fortgeschrittene Anfänger spielen zusammen.

✓ **Pfingst-Turnier / Frühstückstennis – Das teamübergreifende Event**

Es folgen über die Pfingsttage mannschaftsübergreifende Wettspiele bei leckerem Frühstücksbuffet. Hier messen sich sowohl verschiedene Altersklassen (z.B. Herren 50+ und Herren 60+) als auch andere Hobbyspieler.

✓ **Vereinsmeisterschaften – Das offizielle Clubturnier**

Diese finden zweiwöchig vor den Sommerferien in Doppel-KO-Form statt. Spielberichte, Ansetzungen und Siegerarchive werden selbstverständlich auf der Vereinshomepage präsentiert. Gleichberechtigt und parallel werden ebenso die Jugend-Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Seit wenigen Jahren finden darüber hinaus zu einem weiteren Termin separate Mixed-Meisterschaften statt.

✓ **Calvados-Cup – Die beliebte Gaudi**

Das feucht-fröhliche Jux-Turnier findet für Daheimgebliebene in den Sommerferien statt. Eine ausgiebige Feier im Clubhaus schließt sich an.

✓ **Alt-Jung Turnier – Die generationenübergreifende Kennenlernaktion**

Jugendliche und Erwachsene spielen stets am letzten Sonntag der Sommerferien in einem Doppel-Wettbewerb zusammen. „Barrieren“ zwischen den Generationen werden gebrochen.

2.2.3 Training und Übungsleiter

Im Vergleich zur WTV-Bewerbung 2004 wurde in der Zwischenzeit mit Violeta Rankic eine VDT- und A-Lizenz Trainerin eingestellt, um den leistungssportlichen Bereich der vom Schwerpunkt her Breitensportlich ausgerichteten Abteilung zu fördern. Ihr zur Seite stehen mit Marc Brenzel und Bastian Höllermann zwei C-Trainer sowie mit Dorothee und Rüdiger König zwei Sportpädagogen. Mit Marc Brenzel verfügt die Abteilung zudem über einen zertifizierten Rollstuhl-Tennistrainer.

Das wöchentliche Kinder- und Jugend-Tennistraining beim LTV 61 wird vom Verein für die Eltern subventioniert (2008: 85,- EUR Sommertraining bzw. 75,- EUR für die 2. Stunde sowie 130,- EUR Wintertraining). Einige Gruppen werden – entweder als zusätzlicher Anreiz gedacht oder aufgrund privaten Engagements – sogar unentgeltlich angeboten. Im Jahr 2008 erhielten zum Beispiel zwei einsteigende Bambini-Gruppen, die Rollstuhl-Tennisspieler sowie die Herren I kostenloses Training. In der Regel findet das Training auch in den Oster- und Herbstferien durchgehend statt, lediglich in den Sommerferien ist eine kleine Pause vorgesehen. Dann wird ein separates Tenniscamp für Kinder angeboten (s. Kapitel 2.3). Grundsätzlich wird nach einem zielgerichteten Trainingsplan in Kleingruppen unterrichtet. Für Erwachsene steht mit der A-Trainerin Violeta Rankic ebenfalls eine hochqualifizierte Übungsleiterin zur Verfügung, sei es zum Gruppentraining oder für Einzelstunden. Alle Informationen zu den Trainingsangeboten sind selbstverständlich transparent auf der eigenen Homepage nachzulesen. Zur kommenden Sommersaison 2009 wird C-Trainer Bastian Höllermann zudem erstmals „Cardio Tennis“ (TM) anbieten.

Ferner wird jedem Mitglied zusätzliches Fitness- und Koordinationstraining in der Halle angeboten, welches im Jahresmitgliedsbeitrag bereits inklusive ist. So nutzen Erwachsene seit Jahren den sogenannten „Montagabend-Sport“ als Ausgleichssport zum Tennis. Kindern stehen zahlreiche Gruppen zur Steigerung der allgemeinen „Sportlichkeit“ bzw. Koordination zur Auswahl. Damit wird das umfangreiche Trainingsangebot des LTV 61, angefangen vom leistungsbezogenen Tennistraining, über das allgemeine Fitnesstraining bis hin zum Rollstuhl-Tennis Training, ideal komplettiert. Zum Schluss aber das Wichtigste: Es darf beim Tennistraining am Honsel auch gelacht werden, nicht nur deshalb ist die Teilnahmequote stets sehr hoch.

2.3 Jugend

Jugendförderung wird bei knapp 50 Kindern und Jugendlichen – das entspricht einem Viertel der gesamten Abteilung – seit jeher im LTV 61 groß geschrieben.

Im Folgenden sollen die Angebote für Kinder und Jugendliche skizziert werden:

✓ **Jugendtraining** – *Qualifiziert, strukturiert, zielgerichtet*

Im Vergleich zur WTV-Bewerbung 2004 steht allen Kindern und Jugendlichen mit Violeta Rankic nun eine hochqualifizierte A-Trainerin zur Verfügung. Mit dem Angebot einer zweiten Sommertrainingsstunde sowie der Installation einer Herren II möchte man perspektivisch den Schritt vom reinen Breitensport-Gedanken hin zu mehr leistungsorientiertem Wettkampfsport gehen, um das Angebot auch für leistungsbereite Jugendliche attraktiv zu gestalten. Altersentsprechend stehen in Anlehnung an das „Play and Stay“ Konzept selbstverständlich angepasste Bälle sowie u.a. ein Mini-Netz zur Verfügung. Zum unkomplizierten Einstieg kann man auf Wunsch einen aktuellen Tennisschläger langfristig gratis ausleihen. Sogar Tennisbälle stehen den Kindern für Privatspiele kostenlos zur Verfügung.

✓ **Tennisferienaktion „Summer de luxe“** – *Kostengünstiger Einstieg*

Der LTV 61 bietet regelmäßig seit dem Jahr 2004 in Zusammenarbeit mit der Stadt Lüdenscheid einen mehrtägigen bis einwöchigen "Tennisferienspaß" an. In Kooperation mit der Kinder- und Jugendförderung sowie dem Jugendkulturbüro soll das erfolgreiche Projekt auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden. So gab man vor allem Nichtmitgliedern im Alter von 12-17 Jahren erste Einblicke in die Welt des Tennissports. Aus den zwei bis drei parallel trainierenden Gruppen der Sommerferien-Aktion entschieden sich in der Vergangenheit immer einige für eine neue Mitgliedschaft im LTV 61, blieben also der Sportart Tennis treu. Das Angebot beinhaltet täglich zwischen 10-14 Uhr sportartübergreifende Spiele, tennisspezifische Aufgaben, freies Spiel, ein Abschlussturnier sowie Verpflegung zu einem sehr günstigen Preis (2008: 12 Stunden „Programm“ für insgesamt 9,- EUR).

✓ **Mannschaftsspiele und Ranglistensystem** – *Für sportlich Ambitionierte*

Vor allem aufgrund der Ganztags-Beschulung vieler Kinder wurden 2008 lediglich zwei Jugendmannschaften (Jungen U15 und U18) gemeldet. In den letzten Jahren konnten stets zwischen zwei und vier Teams an den Start gehen. Mit der im letzten Jahr gegründeten Damenmannschaft sowie den neuen Herren II stehen den älteren Jugendlichen mittlerweile interessante Alternativen zum werktägigen Jugendspielbetrieb zur Verfügung. Gleichberechtigt zu den Erwachsenen-Teams werden die Jugendteams

ebenfalls ausführlich und bebildert auf der Vereinshomepage dargestellt. Ebenfalls im Angebot befindet sich das Ranglistensystem in Baumstruktur. Dieses berechtigt alle Kinder, für ihr vereinsinternes Ranglisten-Spiel zwei(!) Spielstunden bis in den frühen Abend hin zu sperren und sich wettkampfbezogen zu erproben.

✓ **Patensystem und Alt-Jung Turnier** – *Beste Integration der Generationen*

Durch diese beiden Angebote lernen sich Erwachsene und Kinder im Verein besser kennen. Vor allem die Jugendlichen profitieren spielerisch vom Zusammenspielen mit den erwachsenen Mitgliedern. Im Patensystem unterstützt und berät der erwachsene Pate seinen Schützling darüber hinaus auch neben dem Platz, beispielsweise in organisatorischen Dingen. Sämtliche Kinder und Jugendliche des Vereins sind übrigens mit Namen, Foto, Jahrgang und Telefonnummer nicht nur am Schwarzen Brett im Clubhaus präsent, sondern auch auf der Vereinswebsite sind alle Jugendlichen im Porträt einzeln aufgeführt. Das schafft Transparenz und Bekanntheit.

✓ **Gleichberechtigte Jugend** – *Spielzeitbeschränkung ade!*

Seit 2004 dürfen alle Kinder im LTV 61 auch abends Tennis spielen. So passt sich die Abteilung den gesellschaftlichen Gegebenheiten der heutigen Jugend (Ganztagsschule, parallele Freizeitaktivitäten...) an, denn ein Spielverbot nach 17 oder 18 Uhr – wie noch in vielen Vereinen üblich – behindert die freie Ausübung des Tennissports.

✓ **Attraktive Gastspielregelung** – *Einfache, kostengünstige Handhabung*

Auch in diesem Jahr begrüßte der LTV 61 wieder zahlreiche neue Kinder auf der Anlage, die von ihren Freunden oder Klassenkameraden zu einem Gastspiel eingeladen wurden. Dabei entfällt die bereits günstige Gastspielgebühr von 5,- EUR im Nachhinein, wenn sich der neue Jugendliche im Folgejahr für eine Tennismitgliedschaft entscheidet.

✓ **„Deutschland spielt Tennis“** – *„Tag der offenen Tür für Kinder“*

Der Saisonstart gebührt seit zwei Jahren ausschließlich den jüngsten Spielern. So beteiligte sich der LTV 61 regelmäßig an der Aktion „Deutschland spielt Tennis“, interpretiert diese Kampagne allerdings schwerpunktmäßig für die jüngsten Tennisbegeisterten. Vor dem offiziellen Saisonbeginn am 1. Mai steht die Tennisanlage an einem Tag folglich ausschließlich Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. Neben den vereinseigenen Mitgliedern probieren auch einige Kinder und Jugendliche aus anderen Abteilungen des Gesamtvereins die Sportart Tennis aus, freilich neben den interessierten vereinsfremden bzw. -losen Kindern. Sämtliche Trainer stehen an diesem Tag zur Verfügung. In der Vergangenheit wurden unter anderem Probetrainingsstunden

gehalten, die Möglichkeit zu freiem Spiel geboten, verschiedene Parcours oder eine Tennistorwand aufgebaut, wobei die Teilnehmer stets einen schönen Tag am „Honsel“ erlebten.

✓ **Sonstige Veranstaltungen** – *Abrundung und Erweiterung des Tennisangebotes*

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für alle Kinder und Jugendlichen steigert unter anderem auch außerhalb des Tennisplatzes das Gefühl der Zusammengehörigkeit. So bot der (Gesamt-)Verein für unsere jüngsten Tennisspieler in diesem Jahr beispielsweise im Sommer eine Fahrt zum Movie Park an oder einen Kindertheater-Besuch in der Adventszeit. Auch gemeinsame Fahrten zum Eislaufen im Winter oder Weihnachtsfeiern haben in der Vergangenheit schon stattgefunden.

2.4 Geselligkeit und Rahmenprogramm

Neben einer Vielzahl an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten lädt der LTV 61 seine Tennismitglieder darüber hinaus zu zahlreichen Veranstaltungen ein. Die hier nur in Kürze exemplarisch aufgezählten Angebote gehören seit über zwei Jahrzehnten zum Standardrepertoire der Abteilung. Sie werden regelmäßig von zahlreichen LTVern genutzt und wären ohne die engagierten Mitglieder undenkbar:

- ✓ **Wöchentlicher Frühschoppen:** Sonntags vormittags finden sich regelmäßig bis zu 30 Mitglieder zu einem geselligen Frühschoppen mit anschließendem Mittagessen im Clubhaus ein. Hier werden nicht nur die Mannschaftsspiele des Vortages diskutiert...!
- ✓ **Jahresfahrt:** Jährlich wird im Sommer eine mehrtägige Abteilungsfahrt angeboten, wobei in der Vergangenheit u.a. Städtebesichtigungen, Brauhaus-Wanderungen oder Weinproben eingebunden wurden.
- ✓ **Wandertag & Grünkohl-Essen:** Jährlich findet Mitte Januar eine immer variierende Wanderung zahlreicher Mitglieder statt. Zum Kehraus setzen sich die Mitglieder dann zu einem gemeinsamen Grünkohl-Essen zusammen. Das Clubhaus schließt lediglich zwischen Mitte Januar bis Mitte April.
- ✓ **Fahrradtour & Skitour:** Auf private Initiative hin organisieren einige Mitglieder mindestens einmal jährlich eine größere Radtour. Im Winter findet eine Abteilungs-Skitour mit jeweils knapp 20 Teilnehmern statt, sodass auch in der für viele Spieler tennisärmeren Jahreszeit eine sportliche Betätigung und ein In-

Kontakt-Bleiben gewährleistet sind.

- ✓ **Honsulaner Oktoberfest:** Zur Münchner Wieszeit lädt der LTV 61-Tennis nicht nur seine eigenen Mitglieder zur bayrischen Gemütlichkeit ins weiß-blau dekorierte Clubhaus ein. Dank zahlreicher Sponsoren wurden echte Leckereien und original Wiesnbier bei entsprechender Musik auch in diesem Jahr für einen geringen, pauschalen Kostenbeitrag genossen. Rund 100 Teilnehmer lassen sich dieses jährliche Abteilungsfest nicht entgehen.
- ✓ **Lottofest:** Ein vereinsinternes Tippen auf die Lotto-Zusatzzahl bringt zusätzliches Geld in die Jugendkasse. Vor Weihnachten findet jeweils abschließend ein kleines Fest statt.
- ✓ **Ehrenmitglieder-Treffen:** Anfang Dezember werden die langjährigen und verdienten Mitglieder des LTV 61 im Tennisheim geehrt. Im Jahr 2005 feierten übrigens über dreißig Tennismitglieder ihre 25-jährige Vereinszugehörigkeit als Gründungsmitglieder.
- ✓ **Weihnachtsfeier:** Die Feier im Advent gehört zu den geselligen Höhepunkten eines Jahres. Das gemeinsame Schmücken des Clubhauses am Vorabend, die Weihnachtsrede des Abteilungsleiters, das selbst erstellte Vier-Gänge-Menü sowie das gemütliche Beisammensein an diesem Abend gehören für zahlreiche Mitglieder zum Pflichtprogramm eines LTV-Jahres.
- ✓ **Silvesterfeier:** Alle 2-3 Jahre findet eine Silvesterfeier im Clubhaus statt. Ansonsten steht das moderne Tennisheim an diesem Tag für Privatfeiern zur Verfügung. Apropos, viele Geburtstagsfeiern fanden hier schon bis zum Morgengrauen statt, denn das Clubhaus kann von den Mitgliedern entsprechend auch für private Feste gemietet werden.
- ✓ **Angebote des Gesamtvereins:** Rund ein Dutzend weiterer Veranstaltungen stehen den Tennismitgliedern außerhalb des Tennisplatzes zur Verfügung. So nutzten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Tennisspieler den abteilungsübergreifenden Besuch zweier heimischer Theater („Bühnenmäuse“ und „Altstadtbühne“), spielten bei einem vereinseigenen Hobbykicker-Turnier mit, besuchten gemeinsam ein Musical oder besichtigten einen Weihnachtsmarkt.

2.5 Engagement

2.5.1 Ehrenamtlich tätige Mitglieder

Der LTV 61 zeichnet sich nicht nur durch kompetente Vorstandsarbeit aus, sondern vor allem durch das enorme Engagement seiner Vereinsmitglieder. Neben der notwendigen Vereinsführung hebt sich der LTV 61 vor allem durch den persönlichen Einsatz seiner Mitglieder hervor. Dieser beginnt bei der freiwilligen Präparierung der Anlage im Frühjahr bzw. Herbst und zeigt sich auch während der Saison durch die ideen- und abwechslungsreiche Gestaltung des ungezwungenen Clubhausdienstes. So freuen sich unsere Mitglieder beispielsweise auf die unterschiedlichen kulinarischen Genüsse, die in der Sommersaison quasi täglich wechseln und allein deshalb zahlreiches Publikum auf die Anlage locken. Diese Eigeninitiative bringt nicht nur sehr günstige Verzehrpfeise mit sich, sondern fördert auch das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Zwang oder gar zusätzliche Abgaben in Bezug auf die Platzherrichtung oder des Clubhausdienstes sind aufgrund des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements nicht erforderlich.

Auch die Mannschaften sorgen von Anfang an mit einem jeweils üppigen Buffet während der Heimspiele für eine willkommene Atmosphäre.

Im Jugendbereich engagieren sich ebenfalls freiwillige Helfer, bereits seinerzeit im Rahmen der Street-Tennis-Tour des WTV in Lüdenscheid oder aktuell bei den jährlichen Aktionen „Deutschland spielt Tennis“. Die Wünsche und Ideen der Jugendlichen erfordern keinen separaten „Jugendausschuss“; sie werden unkompliziert durch die Jugendwarte aufgegriffen und pragmatisch umgesetzt. Während einige Mitglieder dem Platzwart unentgeltlich zur Seite stehen, sind sogar kostenlose Trainerstunden durch die qualifizierten Übungsleiter neben den Vereinsstunden keine Seltenheit.

Das Engagement steht beim LTV 61 unter der seit Jahrzehnten bestehenden Leitidee **„Lebensfreude – Tradition – Verbundenheit“**.

Lebensfreude: Die Tennisabteilung des LTV 61 definiert sich als geselliger Breitensport-Verein, bei dem der freizeitleiche Spaß an der Bewegung (Tennis) im Vordergrund steht. Durch ein umfangreiches Rahmenprogramm soll diese Freude zusätzlich gefestigt werden.

Tradition: Der LTV 61 steht als Gesamtverein kurz vor seinem 150. Stiftungsfest. Auch die noch jüngere Tennisabteilung – die Sparte wurde nach einem kurzen Bestehen in den 1930er Jahren – schließlich 1980 wiedergegründet, fühlt sich der langen Tradition im ältesten Lüdenscheider Sportverein verbunden, wenngleich u.a. in puncto Öffentlichkeitsarbeit, Jugendkonzept oder neuerdings unter Einbeziehung des Rollstuhl-Tennis sicherlich innovative Ideen verwirklicht werden.

Verbundenheit: Sämtliche Mitglieder sind per Du, man versteht sich als große Familie.

2.5.2 Rollstuhl-Tennis

Seit Herbst 2007 bietet der LTV 61 – bislang (leider) einzigartig im Raum Lüdenscheid / Märkischer Kreis – auch Tennis für Rollstuhl-Fahrer an. So trainiert eine aktuell vierköpfige Gruppe regelmäßig donnerstags auf der quasi barrierefreien Anlage des LTV 61 unter der Anleitung des zertifizierten Rollstuhl-Tennis Trainers und Sonderpädagogen Marc Brenzel. Neben dem kostenlosen Training steht unseren „Rollis“ die Anlage darüber hinaus auch für freies Spiel zur Verfügung. Was bisher als Projekt im Rahmen eines unentgeltlichen Kurssystems unter dem Dach des LTV 61 stattfand, wird ab 2009 nun in eine „normale“ Mitgliedschaft für Rollstuhl-Fahrer überführt. Ein eher symbolischer Tennis-Jahresmitgliedsbeitrag von 12,- EUR soll möglichst vielen Menschen im Rollstuhl in der heimischen Region die Möglichkeit bieten, die „Faszination auf Rädern“ in Lüdenscheid auszuprobieren. Die jungen Rollstuhl-Tennis Spieler sind jedenfalls mit Begeisterung bei der Sache und sollen mittelfristig auch an Breitensport-Turniere herangeführt werden.

3. Schluss

3.1 Weiterführendes auf den Vereinshomepages

Der LTV v. 1861 legt großen Wert auf Transparenz und Information seiner Mitglieder. Neben den u.a. im Clubhaus ausliegenden Jahresflyern und einer nachhaltigen Pressearbeit (v.a. mit den Lüdenscheider Nachrichten sowie der Westfälischen Rundschau) stehen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit drei Homepages zur Verfügung:

✓ **www.ltv1861.de**

Auf der übergreifenden Homepage des Gesamtvereins erhalten die Tennismitglieder unter anderem Informationen zu (geselligen) Angeboten des Mehrspartenvereins. Die Tennissparte ist in einer übersichtlichen Rubrik mit den wichtigsten Daten, Fakten und Ansprechpartnern vertreten.

✓ **www.tennispage.de** bzw. **www.ltv61-tennis.de**

Die „WTV-Homepage des Jahres 2003“ gehört zu den umfangreichsten und aktuellsten Tennis(vereins-)homepages im deutschsprachigen Raum. Unter den Suchbegriffen „Tennisübungen“ und „Tennistechnik“ belegt sie seit Jahren bei der Suchmaschine google.de die erste Position, sodass sie mit ihren zahlreichen Übungsvorschlägen, Technikbeschreibungen und Video-Sequenzen bei (angehenden) C-Trainern und Hobbyspielern zur gern gelesenen Standard-Lektüre zählt. Den LTV 61 Tennismitgliedern bietet sie darüber hinaus aktuelle Informationen zum

Abteilungsgeschehen, sei es im geselligen oder sportlichen Bereich. In der beliebten Rubrik „Honsel Award“ werden ein- bis zweiwöchig herausragende Mitglieder im sportlichen oder ehrenamtlichen Bereich prämiert oder Neumitglieder vorgestellt. Detaillierte Mannschaftsrubriken, ein Pressearchiv, eine Terminübersicht, umfangreiche Fotogalerien, eine Geburtstagserinnerung oder die Möglichkeit, diverse Veranstaltungen oder Vereinsturniere online anzumelden, stellen nur einen Bruchteil der rund 50 Unterseiten im Teilbereich „Abteilung“ dar. Sollten im Rahmen der vorliegenden Bewerbung noch Fragen offen sein, können diese sicherlich hier nachgelesen werden.

✓ **www.rollstuhltennis.net**

Unter dem Motto „Rollstuhl + Tennis = net(t)“ wurde Anfang 2008 in Anlehnung an die tennispag.de eine spezielle Homepage für die Rollitennis Spieler des LTV 61 ins Leben gerufen. Darin werden unter anderem die Spieler/innen vorgestellt, eine Fotogalerie präsentiert, Fragen zum (LTV 61-) Rollitennis beantwortet und aktuelle Infos weitergegeben. Ferner sind ausführliche Grußworte, u.a. von Lüdenscheids Bürgermeister Dieter Dzewas, den Rollstuhl-Tennis Bundestrainern Christoph Kellermann und Christoph Müller sowie vom Präsidenten des Westfälischen Tennis-Verbandes, Robert Hampe, nachzulesen.

3.2 Fazit

Trotz seiner – momentan noch – geringen Mitgliederzahl, sollte in dieser Kurzübersicht bewiesen werden, dass sich auch kleinere Vereine innerhalb des WTV durch ein modernes Vereinskonzzept und durch innovative Ideen herausheben können.

Die Pluspunkte des Lüdenscheider TV v. 1861 e.V. sind demnach zusammenfassend:

- ✓ Gepflegte Anlage und modernes Clubhaus
- ✓ Zahlreiche engagierte Mitglieder über den Vorstand hinaus
- ✓ Faire Mitgliedsbeiträge und Trainingsgebühren seit Jahren
- ✓ Hochqualifiziertes Training durch eine A-Lizenz Trainerin
- ✓ Breites Sportangebot mit zahlreichen Vereinsturnieren auch für Hobbyspieler
- ✓ Umfangreiches Rahmenprogramm außerhalb des Tennisplatzes
- ✓ Innovatives, umfassendes Jugendkonzept mit Zuwachsraten
- ✓ Volle Integration von Rollstuhl-Tennis Spielern
- ✓ Herausragende Internetpräsenz

Lüdenscheid, den 23. Dezember 2008

Anlage: Fotoimpressionen



Idyllische Tennisanlage: Blick von Platz 3



Geselligkeit und Clubhaus: Beispiel „Gemeinsam Fußball-Europameisterschaft gucken“



Engagement und Integration: Rollstuhl-Tennis im LTV 61



Training und Jugendarbeit: Hier beim Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“



Breiten- und Mannschaftssport: Hier das Aufstiegsteam 2008 in die 1.BK (Herren I)



Information und Transparenz: www.tennispage.de